

## Neues zur UN-Dekade bundesweit

### **Runder Tisch 2006 in Bonn**

Der nächste Runde Tisch der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (im Folgenden BNE) findet am 29./30.11.06 in Bonn statt. Er wird Teil der „Bonner Woche der UN-Dekade“ sein, einer großen Veranstaltungswoche, die von zahlreichen Akteuren aus Nordrhein-Westfalen organisiert wird. Infos: [www.dekade.org](http://www.dekade.org)

### **Auszeichnung als UN-Dekadeprojekt**

Ende 2006 endet die erste Auszeichnungswelle 2005/2006. Für Projekte, die sich gerne erneut als offizielles UN-Dekadeprojekt 2007/2008 bewerben wollen, steht im Laufe des Augusts 06 ein neuer Erhebungsbogen (Bewerbungsbogen für Wiederbewerbung) auf [www.dekade.org](http://www.dekade.org) (unter „Dekadeprojekte“). Für Projekte, die sich das erste Mal bewerben, gibt es dort den Erhebungsbogen „Erstbewerbung“. Außerdem können sich ab Herbst 2006 auch Städte, Gemeinden und Landkreise als offizielle Partner der UN-Dekade in Deutschland bewerben. Hierfür gibt es einen gesonderten Erhebungsbogen auf der Website. Der nächste Bewerbungsschluss für Erstbewerbungen, Wiederbewerbungen und Bewerbung Stadt/Gemeinde/Landkreis ist der 22.09.06. Die offizielle Urkundenverleihung findet am 29.11.06 in Bonn anlässlich des Runden Tisches 2006 statt.

### **Infos aus dem Nationalkomitee**

Um die Anliegen der BNE wirksamer transportieren zu können, hat das Nationalkomitee Schwerpunktthemen vorgeschlagen: 2007 wird das „kulturelle Vielfalt“ (Koordination durch den Deutschen Städtetag) und 2008 „Wasser“ (Koordination durch das Bundesumweltministerium BMU) sein. An der letzten Sitzung des Nationalkomitees nahmen erstmals auch zwei LandesschülerInnenvertretungen teil. Weitere Dekade-Informationen bietet der aktuell erschienene Newsletter zur UN-Dekade, Bezug: Nationalkomitee der UN-Dekade, Freya Diepenbrock, Tel. 030-838-56449, [diepenbrock@esd.unesco.de](mailto:diepenbrock@esd.unesco.de), [www.dekade.org](http://www.dekade.org)

### **„UNESCO heute“ zur BNE-Dekade mit Artikel über Rolle der NGO**

Das neue Schwerpunktheft der Deutschen UNESCO Kommission zur UN-Dekade sammelt Artikel aus verschiedenen politischen Perspektiven, u.a. der Bundesregierung, des Bundestages, der Umweltminister, der Kommunen. Annette Dieckmann von der ANU und Robert Schreiber von VENRO, dem Verband der Entwicklungsbezogenen Nicht-

regierungsorganisationen, tragen einen Artikel zur Rolle der NGO bei. Das Heft enthält außerdem Beiträge zu internationalen Aktivitäten, zum Thema Jugend und Nachhaltigkeit und eine Kurzübersicht über die Dekade in Deutschland. Es kann kostenlos bestellt werden bei: Deutsche UNESCO-Kommission e.V., Tel. 0228-60497-0, [www.unesco.de](http://www.unesco.de)

### **Marketing für die Umweltbildung in Bayern**

#### **Workshops zur Qualifizierung der Akteure**

Die Auswertung und die Rückmeldungen aus den beiden bisher veranstalteten Workshops im Marketingprozess, dem Milieu-

workshop in Nöbwartling und dem Imageworkshop in Egmolsheim, waren sehr positiv. Über 50 TeilnehmerInnen, z.T. aus dem Ausland, nahmen an den Seminaren teil und waren begeistert von der Fachkompetenz der ReferentInnen und der Möglichkeit, nach dem theoretischen Input gleich praktisch anhand der eigenen Einrichtung das Gehörte in Arbeitsgruppen umzusetzen. Die Arbeitsmaterialien zu den Workshops werden für alle Markenträger ins Intranet gestellt. Auf Wunsch der ANU-Mitglieder wird sich der dritte Workshop am 18./19.10.06 im Ökologischen Bildungszentrum in München mit dem Thema Preisgestaltung für Umweltbildungsangebote beschäftigen. Im Februar 07 folgt ein Workshop zum Thema Fundraising.

#### **Markenvergabe**

27 Träger beantragten in der 2. Runde die Dachmarke Umweltbildung.Bayern. Davon wurden 20 sofort vom Kernteam als Markenträger anerkannt, drei Anträge wurden abgelehnt, bei vier Antragstellern wurden Nachbesserungen



*Staatssekretär Dr. Otmar Bernhard lobt das Ökologische Bildungszentrum anlässlich seiner 5 Jahres-Feier  
Foto: Ulla Schürenberg*

erbeten. Die Markenträger sind ab 01.07.06 anerkannt, die öffentlichkeitswirksame Vergabe findet zusammen mit der 3. Runde im Rahmen der Jahrestagung des Bayer. Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (StMUGV) vom 12.-14.12.06 statt. Einsendeschluss für die 3. Bewerbungsrunde ist der 06.10.06. Aufgrund der Erfahrungen in den ersten beiden Vergaberunden wurde das Antragsformular überarbeitet. Das neue Formular steht im Internet unter [www.stmugv.bayern.de/de/service/umweltbildung/marke/doc/bewerbung.pdf](http://www.stmugv.bayern.de/de/service/umweltbildung/marke/doc/bewerbung.pdf).



### **Kernteam erhält Zuwachs**

Zwei Vertreter des Bayer. Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten arbeiten seit Juni 06 im Kernteam Marketing mit. Dirk Schmechel und Alexander Riedelbauch aus der Waldpädagogik freuen sich, Kompetenzen, Zeit und Arbeitskraft in den Marketingprozess mit einzubringen. Die aktuellen VertreterInnen der ANU Bayern im Kernteam sind: Marion Loewenfeld, Nick Fritsch und als Vertretung Uschi Erb (für den Plankstettener Kreis im Kernteam) und Barbara Benoist (für den LBV im Kernteam).

### **Aus der Arbeit des Kernteams**

Die ANU Bayern hat bei der Deutschen Bundesstiftung Umwelt eine Projektskizze eingereicht, um eine Projektleiterstelle für das Marketingprojekt zu beantragen. Im Herbst 06 kann voraussichtlich, nach Rückmeldung der DBU, der endgültige Antrag gestellt werden. Ulrike Schaefer-Lutz von der Umweltstation Liasgrube bemüht sich im Auftrag des Kernteams Marketing um eine Neugestaltung des Marketingparts auf dem Internetportal des StMUGV. Die nächste Kernteam-Sitzung ist am 18./19.09.06.

### **Internet wird immer wichtiger**

Der Internetauftritt der eigenen Einrichtung und das Bewerben des Programms auf eigenen und fremden Seiten und Portalen wird immer wichtiger. Da es vielen Stationen an Personal fehlt, geben wir als Anregung eine Adresse weiter, die so etwas macht: Sibylle Thiede, Diplom-Geografin mit abgeschlossenem PR-Volontariat, Marketing-Erfahrung und onlinejournalistischer Ausbildung bietet freie Mitarbeit in der redaktionellen und konzeptionellen Pflege und Betreuung der Internetseiten von Institutionen im Bereich von Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung und im Umwelt- und Naturschutz. Freie Mitarbeit auch in anderen Bereichen der PR-Arbeit möglich. Kontakt: Sibylle Thiede, Tel. 0151-15620782, [Sibylle.Thiede@gmx.de](mailto:Sibylle.Thiede@gmx.de)

### **Regionales Kompetenzzentrum München – BenE**

Die UN-Dekade hat ein spezielles Programm für Städte oder Regionen: Entwicklung regionaler Kompetenzzentren für BNE (RCE). Prof. Hopkins (UNU – United Nations

University) hatte das für München angeregt und war eigens zur konstituierenden Sitzung zur Bewerbung Münchens als RCE am 28.06.06 von Kanada eingeflogen. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Monatzeder hatten VertreterInnen der Stadtverwaltung, der Agenda 21-Arbeitskreis der Münchner Finanzinstitute, VertreterInnen von Bildungsnetzwerken in den Bereichen Umwelt, Eine Welt und Soziales einen Aktionsplan erarbeitet und das Fundament für eine neue Vernetzungsstruktur gelegt. Ziel ist, über neue Vernetzungen Interdisziplinarität und die Zusammenarbeit verschiedener gesellschaftlicher Gruppen im Sinne nachhaltiger Entwicklung auf vielen Ebenen zu fördern. Mit dabei sind die Umweltbildungseinrichtungen mit ihren guten Vernetzungsstrukturen in München. Sie erhoffen sich aus dieser Initiative neue Kontakte und konkrete Projekte mit der Wirtschaft. Das ehrgeizige Projekt sieht eine hauptamtliche Stelle von 2007 an vor. Weitere Infos bei: Marion Loewenfeld, [marion.loewenfeld@anu.de](mailto:marion.loewenfeld@anu.de)



*VertreterInnen der Netzwerke und Bürgermeister Monatzeder stellen das RCE-Projekt München - BenE vor.  
Foto: Ramón Arndt*

### **Auszeichnung der Jugendsiedlung Hochland**

Insgesamt verzeichnet die Dekade aktuell 259 offizielle UN-Dekadeprojekte aus allen Bildungsbereichen. Im Folgenden stellen wir ein Beispiel für innovative Projektarbeit und die Ausrichtung der Umweltbildung auf BNE vor: Die Jugendsiedlung Hochland e.V. wurde mit dem Projekt „Alles außer... gewöhnlich!“ ausgezeichnet. In dem Projekt wird durch Beiträge der schul- und berufsbezogenen Jugendarbeit und der Umweltbildung die nachhaltige Bildungsarbeit der Jugendsiedlung Hochland aufgezeigt. Ziel des Projektes ist es, Jugendliche beim Übergang zwischen Schule und Beruf zu unterstützen. Die Jugendlichen werden in Seminaren dafür geschult, ihre persönlichen Fähigkeiten zu erkennen, Orientierung in der Berufs- und Ausbildungswelt zu finden und anstehende Bewerbungsverfahren optimal zu gestalten. Ein weiterer Schwerpunkt des Projektes sind die Umweltbildungsangebote der Umweltstation der Jugendsiedlung Hochland mit dem Ziel, den TeilnehmerInnen anhand der Themenfelder Landwirtschaft, Ernährung und Bewegung die Nachhaltigkeit im eigenen Lebensstil zu verdeutlichen. Dazu werden Tagesexkursionen, Seminare



bis hin zu Aktionswochen angeboten. Infos: Josef Birzele und Georg Lindl, Jugendsiedlung Hochland e.V., Tel. 08041-769824, [georg.lindl@jugendsiedlung-hochland.de](mailto:georg.lindl@jugendsiedlung-hochland.de), [www.jugendsiedlung-hochland.de](http://www.jugendsiedlung-hochland.de)

### **ANU-Fachgruppe für Freiberuflerliche**

Wie im letzten Rundbrief ausführlich berichtet war das erste Treffen der ANU-Fachgruppe FreiberuflerInnen ein großer Erfolg. Das nächste Treffen zum Schwerpunkt Versicherungen findet am 14.09.06 in Eichstätt statt. Infos: Caroline Fischer, Tel. 08421-3302, [caroline.fischer@anu.de](mailto:caroline.fischer@anu.de)



*Jugendliche trainieren Teamfähigkeit, Entscheidungskompetenzen und Kooperation in der Jugendsiedlung Hochland*

### **ANU-Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit**

Herr Kienzler, Fachberater für Umweltbildung in München, berichtet vom letzten Treffen der Fachberater Umweltbildung Oberbayern (Grund-, Förder- und Hauptschule), auf dem deutlich wurde, dass in der aktuell angespannten Schulsituation außerschulische Akteure eine große Chance haben: Die Schulen sind überlastet, Unterricht fällt aus, LehrerInnen bekommen keine Freistellungsstunden für Zusatzaufgaben mehr. Die Lehrkräfte sind dankbar für konkrete Projektangebote. Auch im Bereich der Lehrerfortbildung herrscht ein großer Bedarf. Hauptproblem ist jedoch die finanzielle Situation – auch in Bezug auf Bezahlung von ReferentInnen aus dem außerschulischen Bereich. Am 09.10.06 findet ein Arbeitstreffen der ANU-FG und der Landesarbeitsgruppe für Umweltbildung (LAG) in Oberbayern statt. Das nächste Treffen der ANU-FG findet statt am 12.10.06 von 14.30 - 16.30 Uhr im Ökologischen Bildungszentrum in München. TOPs: Bericht über das Treffen vom 09.10.06, Vorstellung des Qualitätskriterienkatalogs, Vorstellung des Berichts „Kooperationsmöglichkeiten mit Schulen“ von Thomas Ködelpeter. Im Anschluss an die Sitzung findet von 17.00 - 20.00 Uhr das Netzwerktreffen Umweltbildung von Ökoprosjekt – Mobil-Spiel e.V. im ÖBZ statt, Thema: Lernpartnerschaft Zukunft und weitere Projekte der UN-Dekade. Infos zur ANU-FG: Steffi Klatt, Tel. 08161-861779, [steffi\\_klatt@yahoo.de](mailto:steffi_klatt@yahoo.de)

### **Woche des Waldes**

Am 26.06.07 eröffnete Forstminister Josef Miller im Wald-erlebniszentrum Grünwald die Woche des Waldes. Die bayerischen Forstbehörden und ihre Kooperationspartner wollen mit vielfältigen Aktionen die Menschen für den Wald begeistern. Doris Knoll vom Naturerlebniszentrum /NEZ, Pullach hat für die ANU Bayern an der Auftaktveranstaltung teilgenommen. Die ANU sieht die Waldpädagogik als wichtige Aufgabe, die auch von vielen Umweltzentren wahrgenommen wird. Sie weist darauf hin, wie wichtig es ist, in Zeiten immer knapper werdender öffentlicher Mittel Teilnahmebeiträge für Angebote der Waldpädagogik zu verlangen.

### **Weiterbildung Umweltbildung gestartet**

Ministerialrat Hinterstoißer begrüßte Ende Juni 06 die TeilnehmerInnen der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/BNE in Linden, die zum fünften Mal durchgeführt wird. 25 BiologInnen, GeografInnen, PlanerInnen, PädagogInnen, Förster etc. qualifizieren sich in anderthalb Jahren zum/zur Umweltpädagogen/in für die Bildungsarbeit im Sinne nachhaltiger Entwicklung. Die Weiterbildung schließt mit der Zertifikatsverleihung durch das Umweltministerium ab. Der neue Kurs 2006/7 erhielt die Auszeichnung als UN-Dekadeprojekt. Kontakt: Marion Loewenfeld, Ökoprosjekt – MobilSpiel e.V., Tel. 089-769 60 25

### **Fünf Jahre Ökologisches Bildungszentrum**

Über 1.000 BesucherInnen kamen zu den Feierlichkeiten anlässlich seines fünfjährigen Bestehens vom 21.-23.07.06 in das Ökologische Bildungszentrum München. Die offizielle Eröffnung des Jubiläums fand durch Vertreter des Bayer. Umweltministeriums und der Stadtspitze statt. U.a. sprach Dr. Otmar Bernhard, Staatssekretär im StMUGV, dem ÖBZ Anerkennung für seine gute praktische Arbeit zur BNE aus, die gerade im städtischen Umfeld besonders wichtig sei. Am Wochenende 22./23.07. fanden zahlreiche Workshops und Mitmachaktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und ein Markt statt. Infos: [www.oebz.de](http://www.oebz.de)

### **Neues Förderprogramm der Aktion Mensch**

Seit dem 01.05.06 können Projekte von gemeinnützigen Organisationen, die wesentlich von ehrenamtlichen und freiwilligen MitarbeiterInnen getragen werden oder zum Ziel haben, neue Freiwillige zu gewinnen, Anträge auf Förderung stellen. Für 2006 stehen für mindestens 2.500 Projekte voraussichtlich 10 Millionen Euro zur Verfügung. Infos: <http://diegesellschaft.de>

### **ANU-Bundestagung Umweltbildung und Globales Lernen**

Unter dem Motto „Wie wär’s mit uns? Umweltbildung und Globales Lernen – die Kooperation der Zukunft!“ laden Umweltbildungs- und Entwicklungsverbände Akteure aus Theorie und Praxis von Umweltbildung und Globalem Lernen zur ANU-Bundestagung am 15./16.11.06 nach Hannover ein. Mit der Tagung soll ein Forum für die Zu-

sammenarbeit beider Bereiche im Sinne der BNE geschaffen werden. Veranstalter ist die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) in Kooperation mit zahlreichen anderen Institutionen. Infos: [www.umweltbildung.de](http://www.umweltbildung.de)



*Beginn der von der UNESCO-Kommission ausgezeichneten Weiterbildung Umweltbildung 2006/2007  
Foto: Herr Bachmeier, Münchner Merkur*

### **ANU-Mitgliederversammlung 2006 am 18.10.06 um 17 Uhr im ÖBZ – Termin bitte vormerken!!**

Auf der Tagesordnung stehen neben Neuwahlen die UN-Dekadeaktivitäten der ANU Bayern und deren Fortschreibung, Neues aus dem Marketingprojekt, u.a. die Stelle und Sponsoring für die Umweltbildung, sowie eine Erweiterung des Unterstützerkreises um den Vorstand. Einladung folgt.

### **Neues aus dem StMUGV**

Der Allgemeine Umweltfonds wird zum Jahresende auslaufen, was derzeit die Mittel für die Umweltbildung aus diesem Förderbereich stark gefährdet. Es laufen Überlegungen, einen Teil der Mittel (pro Jahr waren das 750.000 €) als Haushaltsmittel mit einem neuen Titel (eventuell „Bildung für nachhaltige Entwicklung“) und bisheriger Breitenwirkung aufzulegen. Es wäre also wichtig, dass alle, die daraus Geld bekommen haben, bei ihren Mandatsträgern die Bedeutung dieser Mittel betonen und auf ihren Erhalt bestehen. Hier wurde mit relativ wenig Geld sehr große Wirkung in einem sehr breiten Spektrum der Bildung erreicht. Einige Umweltbildungseinrichtungen werden seit Jahren aus dem Fonds gefördert und entsprechen inzwischen den Kriterien zur Förderung von Umweltstationen, werden aber derzeit nicht als solche anerkannt. Da aber die Haushaltsmittel Umweltstationen um 100.000 € aufgestockt werden, auf 1,4 Millionen für 2007/2008, wäre es an der Zeit, neue Stationen zuzulassen. Insgesamt reichen die Mittel freilich nicht für alle Anträge. Und nach wie vor ist der schulische Bereich auf der Förderliste eher hinten, wenn es sich nicht um innovative Projekte handelt.

### **Neuer Imageflyer der ANU Bayern**

Die ANU Bayern hat einen neuen Imageflyer! Die Flyer dienen der besseren Öffentlichkeitsarbeit und sind zum Weitergeben an Interessierte bestimmt. Dem Rundbrief liegen einige Exemplare bei, weitere können in der ANU-Geschäftsstelle angefordert werden, Tel. 09174-4775-42, [anu@bayern.de](mailto:anu@bayern.de).

### **Termine aus dem StMUGV**

- 14.09.06 Abgabe Anträge UB-Fonds bei den Regierungen
- 05.10.06 Abgabe Anträge Umweltstationen bei den Regierungen
- 06.10.06 Abgabe Antrag auf Dachmarke Umweltbildung.Bayern
- 09.11.06 Beratungsgremium UB-Fonds tagt
- 30.11.06 Beratungsgremium Umweltstationen tagt

### **Termine**

- 14.09.06 2. Treffen der ANU-Fachgruppe FreiberuflerInnen in der Umweltbildung  
Infos: [caroline.fischer@anu.de](mailto:caroline.fischer@anu.de)
- 12.10.06 14.30 – 16.30 Uhr Treffen der ANU-Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit  
Infos: [steffi\\_klatt@yahoo.de](mailto:steffi_klatt@yahoo.de)
- 18./19.10.06 Workshop Preisgestaltung für Umweltbildungsangebote im ÖBZ in München,  
Infos: [oekoprojekt@mobilspiel.de](mailto:oekoprojekt@mobilspiel.de)
- 18.10.06 17.00 - 20.00 Uhr Mitgliederversammlung der ANU Bayern
- 14./15.11.06 Tagung des Plankstettener Kreis zum Thema Schlüsselkompetenzen  
Infos: [www.plankstettener-kreis.de](http://www.plankstettener-kreis.de)
- 15./16.11.06 ANU-Bundestagung Umweltbildung und Globales Lernen in Hannover  
Infos: [www.umweltbildung.de](http://www.umweltbildung.de)
- 12.-14.12.06 Jahrestagung des StMUGV mit Verleihung der Marke Umweltbildung.Bayern

### **Anlage**

- ◆ Neuer Imageflyer der ANU Bayern

### **Impressum**

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachverband der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger, Bezug: ANU Landesgeschäftsstelle, c/o LBV – Barbara Benoist, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174-4775-42, Fax 09174-4775-75, [bayern@anu.de](mailto:bayern@anu.de), [www.umweltbildung-in-bayern.de](http://www.umweltbildung-in-bayern.de), Druckerei Millizer Hilpoltstein, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr